

## BESCHLUSS V – REPUBLIK USBEKISTAN

THEMA: AGENDA 2030 FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

BETRIFFT: GRETACT - KLIMATISCHE NOTSTAND ERKLÄRUNG UND INFRAGESTELLUNG  
ANDERER AUFGABEN DER UNO

DIE GENERALVERSAMMLUNG,

- Bekümmert um den Umstand, dass die durchschnittliche Temperatur weltweit zwischen 1880 und 2012 durch Einfluss des Menschen um 0.85 C° zugenommen hat, dies gemäss dem Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC),
- Festhaltend, dass mehrere Länder ungenügende Bemühungen leisten, um das Problem der Klimaerwärmung zu lösen,
- Alarmiert über den Fakt, dass eine Erwärmung des Klimas um nahezu 1.5 C°, unter anderen Konsequenzen eine Meeresspiegelerhöhung, eine enorme Verminderung der bewohnbaren Landflächen in Meeresnähe sowie Trinkwassermangel, die Verarmung von hunderten Millionen Menschen und Hungersnot mit sich ziehen würde,
- Hervorhebend, dass die heutigen beschlossenen Massnahmen, insbesondere diejenigen die anlässlich des Klimagipfels in Paris beschlossen wurden, sowie einige ins Auge gefasste Massnahmen einzelner Länder bei weitem ungenügend sind um der Klimaerwärmung Einhalt zu bieten,
- Verunsichert durch die Erkenntnis, dass das Klimaproblem nicht nur meteorologisch bedingt ist, aber auch wirtschaftlich, ökologisch und ein entscheidendes Element des Weltfriedens darstellt,
- Bedauert, dass nach Annahme der Weltbank die Anzahl der Klimaflüchtlinge in den nächsten 30 Jahren auf mehr als 140 Millionen steigen wird,
- Schockiert, dass keine der Resolutionen von 2019 der Vereinten Nationen, des Economic and Social Council (ECOSOC), des Sicherheitsrates, der 74.<sup>ste</sup> Session den Klimawandel erwähnen.
- Entscheidet die Anpassung der prinzipiellen Aufgabe der UNO «Erhaltung des Friedens und der internationalen Sicherheit» zu „Einhalt der Klimaerwärmung und deren Folgen“ (insbesondere diplomatische und wirtschaftliche) ändern, um die Prioritäten neu zu setzen und effektiv zum Überleben der Menschheit beizusteuern.

*Der französische Text ist maßgebend.*